

# Die Kaiserjäger Schwaz im Rückblick 2022



## 100 Jahre

### Tiroler Kaiserjäger 1. Rgt. Schwaz



**Samstag 17.09.2022**

**14: 00 Uhr**

**Sammeln der Einheiten am Pfundplatz**

**15:00 Uhr, Festakt im Postpark**



Dieser Jahresrückblick wurde gesponsert von:

Ahnenforschung Tirol  
Hans-Peter Haberditz 0699-1025 63 55  
e-mail. ahnenforschung-tirol@aon.at  
www.ahnenforschung-tirol@aon.at

Für den Inhalt verantwortlich:  
Hans-Peter Haberditz, Obmann

© bei Ahnenforschung Tirol und Tiroler Kaiserjäger 1. Rgt., Schwaz

## **Werte Gönner, Freunde, Kaiserjägerkameraden !**

**Das Jahr 2022** war wieder ein aktives und ereignisreiches Jahr.

Besonders durch unser 100 Jahr-Jubiläum, das mit dem Generalrapport der UEWHG (Union europäischer wehrhistorischer Gruppen) verbunden war.

Und es zeigte sich, dass wir Schwazer Kaiserjäger es verstehen, große Feste zu organisieren.

Auch der Nachwuchs ist zur Zeit kein schwerwiegendes Problem.

Als Obmann möchte ich mich ganz besonders bei Euch Allen bedanken, dass unser Verein eine stabile Basis hat und das der kameradschaftliche Umgang zwischen jüngeren und älteren Mitgliedern harmonisiert.

Somit macht jede Vereinsaktivität Freude.

In Treue fest

Die Vereinsführung

Obmann Hans-Peter Haberditz

Kassier Klaus Hacker

Schriftführer David Habernig



**In Treue fest!**

Viel Vergnügen beim Lesen unseres Jahresrückblickes wünscht

## Der Vereinsvorstand



**Hans-Peter Haberditz**  
Obmann, OffzStv. i. Tr.



**David Habernig**  
Schriftführer, Unterjrgr. i. Tr.



**Klaus Hacker**  
Kassier, Objgr. i. Tr.

## Die Stellvertreter und der Hauptmann und Kommandant



**Luca „Heinz“ Felderer**  
Obmann-Stv, Unterjrgr i. Tr.



**Manuel Weidacher**  
Kassier-Stv., Ptf. i. Tr



**Danler Michael**  
Hauptmann i. Tr.

## Ehrenhauptmann



**Gerhard Grudl**  
Hauptmann i. Tr.

## Die Verbindungsoffiziere

in Niederösterreich



**Karl Nikodim**  
Hauptmann i. Tr.

in Salzburg zum IR 59



**Markus Holzknecht**  
Leutnant i. Tr.

## Personelles

### **Neues aktives Mitglied seit 24.05.2022**

Name: **Max Lugger**  
geboren: 2008,  
Beruf: Schüler  
wohnhaft in Schwaz  
sehr geschichtsinteressiert



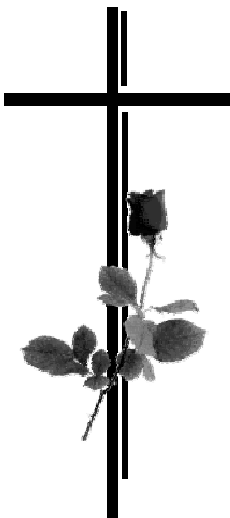
## Runde Geburtstage

Otto Hirner 50 Jahre

## Neue fördernde Mitglieder

Hannes Druckmüller	Schwaz
Hannes Sieberer	Schwaz
Dieter Egger	Schwaz

## Unsere Verstorbenen



In diesem Jahre mußten wir uns leider von vier langjährigen Förderern verabschieden

<b>Max Häusler</b>	März 2022
<b>Peter Neururer</b>	Juli 2022
<b>Georg Kaiser</b>	August 2022
<b>Michael Mayr</b>	September 2022

Das ewige Licht leuchte Ihnen. Sie mögen in Frieden ruhen.

Das **Jahr 2022** begann mit dem Begräbnis des ältesten Kaiserjägerkameraden der Kaiserjäger Kufstein.

Gemeinsam mit den Kaiserjäger Kirchbichl und Kufstein begleiteten wir Kameraden Stabsoberjäger i. Tr. Josef Kronthaler aus Erl, der kurz vor seinem 100. Geburtstag verstarb, am **15. Jänner** auf seinem letzten Weg. Während des Abspielens des „Ich hatt einen Kameraden“ verabschiedeten wir Josef unter dem Kommando von Hptm. i. Tr. Josef Brunner mit einer dreifachen Salve.



Der Ehrenzug Kirchbichl, Kufstein und Schwaz am Friedhof in Erl

Am **gleichen Tag** fand abends in Kirchbichl im Gasthof Schroll die 7. JHV der Kaiserjäger Kirchbichl statt, zu der erstmals unser Obmann Offz.-Stv. Hans-Peter Haberditz eingeladen war.

Am **16. Jänner** wurde im Urichhaus am Bergisel, Innsbruck, die Bundesversammlung des Tiroler Kaiserjägerbundes unter Bundesobmann Major i. Tr. Romed Giner abgehalten.

Von uns nahmen Oberjäger i. Tr. Michael Danler, Offz-Stv. i. Tr. Hans-Peter Haberditz, Oberjäger i. Tr. Klaus Hacker, Unterjäger i. Tr. David Habernig und Patrouilleführer i. Tr. Manuel Weidacher teil.

In diesem Rahmen wurde unser Kamerad Objgr. i. Tr. Danler als neuer Hauptmann i. Tr. der Tiroler Kaiserjäger Schwaz vom Bundesgremium einstimmig bestätigt.

Anschließend gingen wir mit den Kirchbichler Kameraden zum Mittagessen.

Die nächste JHV, die am **23. Jänner** folgte war unsere eigene. Es war die **100**.

Aufgrund der C-Bestimmungen mit maximal 25 Personen fand die JHV im Gasthof Tippeler im 1. Stock statt.

Als Ehrengäste konnten wir begrüßen: den Guardian des Franziskanerklosters, Bürgermeister Dr. Hans Lintner zugleich Ehrenmitglied, weiters Gemeinderat Albert Polletta, unsere weiblichen Ehrenmitglieder Frau Elisabeth Grudl.

Frau Margit Knapp mußte sich leider entschuldigen, weiters den Bundesobmann des Tiroler Kaiserjägerbundes Major i. Tr. Romed Giner, sowie den Obmann und Hptm. i. Tr. der Kaiserjäger Kirchbichl Josef Brunner sen. und unseren Verbindungsoffizier zum IR 59 Leutnant i. Tr. Markus Holzknicht. Am weitesten angereist, nämlich aus Wienings, Wald-viertl, Niederösterreich war Fähnrich i. Tr. Fritz Jahres mit Gattin Evelyn.

In diesem Rahmen wurde unsere gute Seele Anni Riedl einstimmig zum Ehrenmitglied ernannt und unser Oberjäger i. Tr. Michael Danler einstimmig zum neuen Hauptmann i. Tr. bestellt.

Die Kameraden Luca „Heinz“ Felderer und David Habernig wurden aufgrund ihrer Funktionen, erster ist Obmann-Stellvertreter und zweiter ist Schriftführer zu Unterjägern i. Tr. befördert. Fähnrich i. Tr. Fritz Jahres aus Niederösterreich wurde mit der „Ludwig-Penz-Medaille in Silber“ ausgezeichnet.



Nach all den Berichten, Ehrungen, der Wahlauszählung, Beförderungen und Grußworten wurde zum gemütlichen Teil übergegangen und wir wurden von Gasthof Tippeler kulinarisch versorgt.

o: Die beiden Beförderten

Der neu bestellte Hauptmann i. Tr. Michael Danler 3.v.li.







o.: Das neue Ehrenmitglied

Aufmerksam wird den Worten des Obmanns gelauscht.





An der Andreas-Hofer-Gedenkmesse am **10. Februar** nahmen wir mit einer Fahnenabordnung teil.

Der **April** begann mit einem gemeinsamen Exerzieren des Ehrenzuges, (Rum, Kirchbichl, Schwaz) des Tiroler Kaiserjägerbundes am **7. April** am Bergisel statt, um am **9. April** bei der Frühjahrsparade in Linz unter dem



Kommando von Hptm. i. Tr. Josef Brunner einen exakten Ehrensalut abzufeuern, welcher auch mustergültig gelang. Der Ehrenzug bestand aus 32 Mann und 2 Fahnen. Schwaz stellte 8 Mann. Nach der Defilierung wurde zum gemütlichen Teil übergegangen.



Unsere Mannschaft  
stärkt sich nach der  
Frühjahrsparade:

v.li.: Andi Mair,  
Michael Danler,  
David Habernig,  
Manuel Weidacher,  
Luca „Heinz“  
Felderer, Luca  
Marschik, Manfred  
Hackl, Photograph:  
Hans-Peter  
Haberditz

Zum ersten Mal halfen wir heuer auf Anfrage des Franziskanerklosters am **11. April** beim Aufbau des größten Ostergrabes Tirols mit. Es war eine interessante Erfahrung aus wieviel Einzelteilen dieses Ostergrab besteht.

Unter fachkundiger Anleitung von Pater Johann Josef und seiner Helferin Anna entstand dieses Wunderwerk aus Balken, Brettern und schönst bemalten historischen Tafeln.



Unsere Helferlein bestanden aus Michael Danler, „Eichhörnchen“ David Habernig, Luca Felderer, Hans-Peter Haberditz

Am **14. April** war Grabwache-Exerzieren angesagt, damit am Samstag den **16. April** die Grabwache reibungslos von 8:30 bis 18:30 Uhr abläuft. Dank Pater Markus und unserem Hauptmann Michael Danler konnte ein Konzept erarbeitet werden, dass den noch gültigen C-Bestimmungen zu Genüge reichte und den Ablauf für unsere Mannschaft bzw. den Besuchern zufriedenstellte. Der Besucherandrang war sehr groß, besonders bei der halbstündigen Wachablöse. 11 Mann führten die Grabwache durch.



v.li: Michael Danler, Hans-Peter Haberditz, Gerhard Federspiel, Luca Felderer, Markus Harpf, Manuel Weidacher, David Habernig, Manfred Hackl, Gerhard Grudl

Foto oben: Luca Marschik und Andreas Mair

Und so kam der **29. Mai** mit der Silbersommer-Eröffnungsmesse in der Franziskanerkirche.

Nach der Agape wurde in unserem Vereinsheim noch Kameradschaftspflege mit den Kameraden der Salve Guardia betrieben.



Der „Tiroler Kaiserjägerbund“ feierte am **12. Juni** sein 100-jähriges Bestehen. Ebenso der „Alt-Kaiserjäger-Club“. Die Kaiserjägermusik wurde 50 Jahre alt.

Beim Jubiläumsfest am Bergisel, es war sehr warm, waren sämtliche Ortsgruppen, sowie die geladenen Abordnungen mit ihren Fahnen angetreten. Der Ehrenzug des Tiroler Kaiserjägerbundes feuerte eine perfekte Salve ab. Die Kaiserjägermusik umrahmte die heilige Messe und sorgte anschließend beim Fest beim Urichhaus für musikalischen Genuß.

**Jubiläumsfest  
der Tiroler Kaiserjäger**  
Sonntag, 12. Juni 2022 ab 10:00 Uhr  
am Bergisel - Innsbruck - Tirol

100 Jahre  
Tiroler Kaiserjägerbund

100 Jahre  
Alt-Kaiserjägerclub

50 Jahre  
Original Tiroler  
Kaiserjägermusik

10:00 Festgottesdienst  
11:00 Grußworte der Ehrengäste  
12:00 Konzert der Original Tiroler Kaiserjägermusik  
14:00 Unterhaltung mit der Blaskapelle AlpenDudler

Freier Eintritt in das Tirol Panorama mit Kaiserjägermuseum  
Präsentation Armee einst und jetzt  
warme Verpflegung, Kaffee, Kuchen und Weinbar



Gruppenfoto mit dem Bundesobmann und den Kameraden der Kaiserjäger Kirchbichl



In Schwaz folgte am **16. Juni** die Fronleichnams-Prozession.

Zwei Tage darauf vom **18. bis 19. Juni** waren wir mit einer Abordnung beim in Waidhofen an der Thaya, Niederösterreich, zum Fest der Uniformen eingeladen.

7 Mann: Otto Hirner, Klaus Hacker, Manuel Weidacher, Hans-Peter Haberditz, sowie die Kameraden aus NÖ: Karl Nikodim, Richard Exl und Fritz Jahres nahmen daran teil

21uniformierte Einheiten und sechs Musikkapellen mit insgesamt rund 650 teilnehmern brachten an diesem Wochenende eine bunte Vielfalt an Traditionsuniformen in die Stadt. Der Festakt vor dem Stadtsaal stand ganz im Zeichen der Namensgebung der neuen Kanone des Waidhofner Bürgerkorps, die im Vorjahr zum 40-Jahr-Jubiläum der Wiedergründung erstmals abgefeuert worden war.

Die Kanone erhielt den Namen „Heinz Fastroyer“. Der Namensgeber des Geschützes ist Probst Heinrich Fastroyer (1624-1665), der im Jahr 1645 zur Zeit des 30-jährigen Krieges während der Belagerung Waidhofens durch die Schweden in der Stadt eingeschlossen war. Fastroyer spendete dem neu gegründeten Bürgerkorps eine Fahne, es ist daher laut historischen Quellen anzunehmen, dass die Gründung des Bürgerkorps sein Werk war. Dechant Josef Rennhofer segnete die Fahnenbänder, die als Andenken an den Tag von den Fahnenpatinnen an die Fahnenträger der einzelnen Züge überreicht wurden. Zum Schluss folgte die Defilierung der Gruppen durch die Böhmngasse vorbei an der Ehrentribüne, anschließend zum Mittagessen in den Stadtsaal.





Weiter gings am Freitag **24. Juni** mit der Herz-Jesu-Prozession am Weerberg.



Am Sonntag **26. Juni** folgte die Herz-Jesu-Prozession in Schwaz

Der Juli begann mit dem 100jährigen Jubiläumsfest der Knappenmusik Schwaz am **2. und 3. Juli**. Am Samstag richtete die Jubilarsmusik **ein Fest „von Schwazern für Schwazer“** aus, bei welchem die **verschiedensten Kultur- und Traditionsvereine** bei einem Umzug durch die Altstadt teilnahmen und vorgestellt wurden.

Am Sonntag veranstaltete die Knappenmusik das **jährliche Bezirksmusikfest**, bei welchem ebenso der traditionelle Umzug dank Kaiserwetter durchgeführt werden konnte.





Unsere Frau  
Bürgermeister  
beim Bieranstich.

Sehr gute Stim-mung  
im Zelt am Marktplatz.

Und nach zwei Jahren Zwangspause konnte am **16. Juli** das Dorf-fest wieder durchgeführt werden und es war sehr gut besucht. Wir danken der Fa. Stauder für die Benützung des Areals. Besonderer Dank gilt allen Kameraden, die sich einbrachten, sowie unseren Mädels für Kuchen und Kaffee.  
Ein großer Dank gilt den Besuchern.



Während in Schwaz die Prozession zum Hohen Frauentag am **15. August** abgehalten wurde, ist unserem Obmann und Dienstführenden Offz.-Stv. Hans-Peter Haberditz die „**Verdienstmedaille des Landes Tirol**“ für die Traditionspflege des Landes Tirol verliehen worden. In Begleitung seiner Gattin Martina nahm er die Auszeichnung aus den Händen von den Landeshauptleuten Günther Platter und Dr. Arno Kompatscher entgegen. Anschließend gab es Innenhof der Hofburg ein umfangreiches Buffet. Danach ging es nach Schwaz um noch mit einigen Kameraden auf die hohe Auszeichnung anzustoßen.



Auf Einladung des IR 59 „Erzherzog Rainer“, Salzburg, fuhren wir mit einer Fahnenabordnung am **18. August** zur Gedenkmesse in die Wallfahrtsbasilika Maria Plain.



Zahlreiche Traditionsvereine, Bundesheer, Kameradschaften, Bürgergarde gaben sich die Ehre. Nach der Messe wurde im Gasthof Maria Plain gut gespeist und getrunken und so manche weitere Bekanntschaft im Traditionswesen geschlossen.

IR 59 im Anmarsch

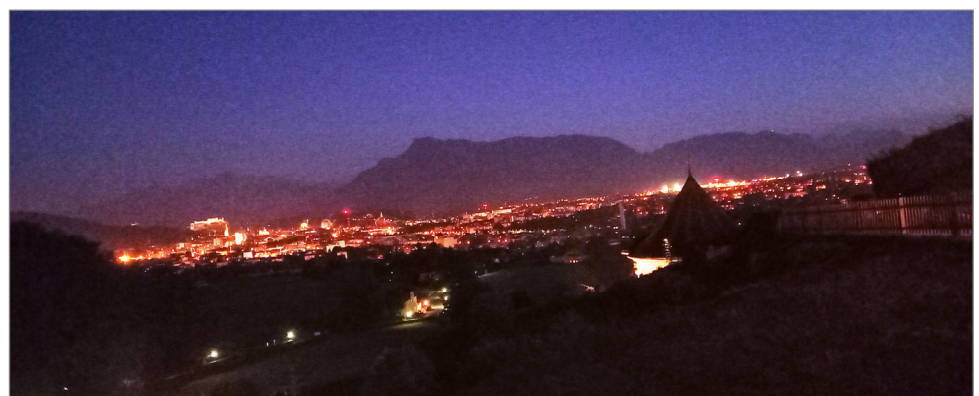




Diese Gedenkfeier ist es wert  
im Jahre 2023 wieder daran  
teilzunehmen.



Der Ausblick vom  
Gastgarten des  
Gasthofes aus  
über Salzburg.





Auf Einladung des Traditionsregiments Linzer Zweier, LIR 2 (Land-wehr-Infanterie-Regiment 2) Oberst Gerhart Utz, nahmen vier Kameraden unseres Traditionsregiments am Freitag den **26. August** zum 20. Gedenktage am Denkmal an die Freiwilligen oberösterreichischen Schützen in Bad Wimsbach-Neydharting teil.



Hier befindet sich das sogenannte "Jungschützen-Denkmal" später "Freiwilligen oberösterreichische Schützen". Diese Einheit wurde auf Wweisung des k.u.k. Kriegsministeriums im Jahr 1915 erschaffen und umfasste Freiwillige

aus Oberösterreich. Besonders in den unzähligen Schützenvereinen wurde rekrutiert – in Anbetracht des drohenden Kriegseintrittes Italiens und der schutzlosen Tiroler Landesgrenze. Nahezu 1600 Mann zählte das Regiment, wobei jeder 3. nicht mehr in die Heimat zurückkehrte.

Nach dem Gedenkgottesdienst und dem Abspielen der Landes hymne ließ Obstdt. Gerhard Utz die Formation abrücken. Der gemütliche Ausklang erfolgte im kameradschaftlichen Kreis beim Gasthof Dickinger statt.



Der **September** war im Zeichen einer großen Veranstaltung, die eigentlich aus zwei bestand. Zum Ersten war unser 100 Jahr-Jubiläum am **17. September** und zum Zweiten fand vom 15. bis 17. September der Generalrapport der UEWHG (Union europäischer wehrhistorischer Gruppen) statt.

Auf Einladung der Tiroler Kaiserjäger Schwaz, 1. Regiment unter ihrem Obmann Offz.-Stv. i. Tr. Hans-Peter Haberditz, fand vom Freitag den **16. September** nachmittags ab 14 Uhr der

Generalrapport der UEWHG unter der Leitung von Generalmajor i. Tr. Michael Blaha, MSc, im Mariensaal des Franziskanerklosters in der Silberstadt Schwaz in Tirol statt.



1922

## 100 Jahre

Tiroler Kaiserjäger 1. Rgt. Schwaz



**Samstag 17.09.2022**

14:00 Uhr

Sammeln der Einheiten am Pfundplatz

15:00 Uhr. Festakt im Postpark



Abmarsch durch die erweiterte Altstadt in die Wopfnerstraße

Ehrenschutz: Fr. Bürgermeister Victoria Weber, MSc

2022



Bereits am Donnerstag den **15. September** gab es für die Frühangehenden im Gasthof Tippeler einen tollen Empfang mit Bieranstich. Das Fass-Bier Augustiner wurde uns vom Wirt Alois und Christoph gespendet. Es war da bereits ein gelungener Abend.



Die gute Laune kam nicht zu kurz.



Bereits beste Laune bei den beiden Veranstaltern.  
li: Michael Blaha, Präsident der UEWHG  
mi: Hans-Peter Haberditz, Obmann Kaiserjäger Schwaz

Am Freitag den **16. September** vormittags wurde am Friedhof St. Martin unter Mitwirkung der bereits am Donnerstag eingetroffenen Einheiten und von Pfarrer Rudolf Theuerl bei der Bronzetafel „Zum Gedenken an die in Schwaz verstorbenen Soldaten des Weltkrieges 1914-1918“ in einer feierlichen Zeremonie ein Kranz niedergelegt. Die musikalische Umrahmung gestaltete das Bläserquartett der Knappenmusik Schwaz.







Bei der Eröffnung des 31. Generalrapportes am Freiten den 16. September um 14 Uhr waren unter anderem unsere Frau Bürgermeisterin Victoria Weber und der Hausherr Guardian Markus Schlichthärle als Ehrengäste geladen. Frau Bürgermeisterin Weber eröffnet mit Willkommensworten die Versammlung und der Guardian sprach die Gedenkworte beim Totengedenken.







Im Rahmen des Generalrapportes erfolgte die Neuaufnahme des **„Dragoner-Regiment No.11 Maximilian Graf Baillet de Latour zu Ostrach 1799“** (siehe Foto) und der **„Bürgerwehr Wolfach 1827.“**

Am Abend wurde im Gasthof Goldener Löwe von ca. 100 Uniformierten neben einigen Ansprachen das gemeinsame Abendessen eingenommen.









Ein Teil des Veranstalterteams bei bester Laune.



Zu späterer Stunde wurde an der Bar wurde noch auf einen 75er angestoßen.

Das Rahmenprogramm für unsere Gäste am Samstag den **17. September vormittags** bestand darin, dass sie mit dem Oldtimerbus der Fa. Ledermais, zum Bergwerk und auf die Burg Friendsberg gebracht und wieder abgeholt wurden.



Die Aufstellung des Festzuges erfolgte ab 14 Uhr am Pfundplatz. Es bot sich ein buntes Bild an Uniformen der Gäste und geladenen Einheiten. Angeführt von der Stadtmusikkapelle Schwaz und unterstützt vom Trommelzug der Bürgergarde Waidhofen a. Th., NÖ, wurde zum Franziskanerkloster marschiert.

Dort wurde der hundertsten Wiederkehr des Gründungstages des Traditionsverbandes der "Kaiserjäger Schwaz, 1. Regiment" in einer stimmungsvollen Feier, zelebriert vom Guardian des Klosters Markus Schlichthärle und Stadtpfarrer Mag. Martin Müller, musikalisch umrahmt von der Stadtmusik Schwaz in der Kirche des Franziskanerklosters gedacht.



Zahlreiche Traditionsverbände und Traditionsregimenter aus Europa, den Schwazer Traditionsvereinen, LH-Stellv. ÖR Josef Geisler, Bürgermeisterin Victoria Weber, MSc, sowie viele weitere Gäste, u.a. der Kommandant der Peter-Haspinger-Kaserne in Lienz, Oberst Bernd Rott, wohnten der Feierlichkeit bei.



Im Rahmen des Festaktes fand dann die Kommandoübergabe des militärischen Kommandanten der Kaiserjäger Schwaz Hptm. i. Tr. Gerhard Grudl an Hptm. i. Tr. Michael Danler statt, der auch schon an diesem Tag erfolgreich die gesamte militärische Organisation inne hatte.



oben:  
Säbelübergabe

Hptm. i. Tr. Gerhard  
Grudl übergab das  
Kommando an  
Hptm i. Tr. Michael  
Danler



Weiters wurde Obmann Offz.-Stv. i. Tr. Hans-Peter Haberditz mit dem "großen Verdienstzeichen der UEWHG" für seine Verdienste in der europäischen wehrhistorischen Traditionspflege und Obm.-Stv. Unterjäger i. Tr. Luca Felderer mit der „Verdienstmedaille der UEWHG“ ausgezeichnet.



Dem Präsidenten der UEWHG Generalmajor i. Tr. Michael Blaha wurde zur Erinnerung an diese denkwürdige Veranstaltung die „Ludwig-Penz-Medaille in Silber“ überreicht.



Hauptmann Danler meldet an den Höchstanzwesenden, Landeshauptmann-Stv. Josef Geisler.

Nach der Frontabschreitung und den Ehrensalden des Bürgerkorps Waidhofen an der Thaya, NÖ, und der Ehrenformation des Tiroler Kaiserjägerbundes wurde nach Abspielen der Landeshymne und Kaiserhymne zum gemütlichen Teil übergegangen.









Die nächsten  
Seiten bringen  
einige  
Eindrücke von  
den  
anwesenden  
Einheiten

Fotos: IR 99









Das Fest ist gelaufen. Darauf muß angestoßen werden. Danke.

Wir bedanken uns recht herzlich beim Guardian des Franziskanerklosters Markus Schlichthärle für die Benutzung des Klosterparkplatzes und sonstiger Einrichtungen. Weiters ein ganz besonderer Dank an die Kameraden, die bei Regenwetter die Aufräumarbeiten erledigten, sowie den Damen an der Kuchen- und Kaffeefront. Den kulinarischen Teil machte die Fa. Metzgerei Strasser aus Wattens und den flüssigen Teil lieferte die Fa. Getränke Neururer.

Hier ein Ausschnitt der Beschreibung unserer Veranstaltung von Seiten der UEWHG auf deren Internetseite, bzw. Journal, das europaweit ausgesandt wird:

*„Mit großer Vorfreude haben wir alle dem Generalrapport 2022 in Schwaz in Tirol entgegengesehen. Denn schon bei den Vorbereitungen war erkennbar, dass hier ein engagiertes und professionelles Team am Arbeiten ist und dass Schwaz selbst ein gutes Pflaster für die Traditionspflege ist.*

...

...

*Seitens der UEWHG danken wir allen Teilnehmern für ihre Anwesenheit, dem Veranstalter für die wirklich ausgezeichnete Organisation!*

Die Gedenkfeier am ersten Samstag im Oktober, heuer der 1. **Oktober**, am Untersberg, Grödig, Salzburg, gehört schon zum festen Bestandteil des Jahresprogrammes. Zahlreiche Formationen aus Deutschland, Italien und Österreich nehmen alljährlich daran teil. Mit der Untersbergbahn geht's auf ca. 1800 m. belohnt wird man mit einem herrlichen Ausblick. Unser Hptm. i. Tr. Michael Danler hatte die Ehre bei der Feldmesse die Lesung vorzutragen.



Eine Woche darauf am **8. Oktober** waren wir bei der Jubiläumsfeier 100 Jahre Kaiserschützenbund Salzburg bei Mitteregg eingeladen.



u: Der Feierlichkeit wohnte neben anderen Ehrengästen auch SkKH Karl v. Habsburg bei.

Anschließend fand im Gasthof „Zum Kasnokkenwirt“ ein reger Gedankenaustausch statt.



Der **15. Oktober** stand ganz im Zeichen der Gedenkfeier am internationalen Militärfriedhof in Amras. Wir nahmen mit dem Ehrenzug des Tiroler Kaiserjägerbundes daran teil.

Auf diesen Friedhof liegen 5680 gefallene Soldaten verschiedenster Nationen, welche in den Kriegsgeschehnissen vom 18. bis ins 20. Jahrhundert ihr Leben ließen, begraben.



Eindrücke vom Militärfriedhof

Da es anschließend leider nicht möglich war gemeinsam mit allen in der Standschützenkaserne sich zu treffen, setzten wir uns mit den Kameraden von Kirchbichl im Vereinsheim in Schwaz zusammen und ließen diesen Tag gemütlich ausklingen.



Am Abend des **26. Oktober**, Nationalfeiertag, fand im Stadtpark der Abschluß der alljährlichen Kulturmeile mit der Aufführung des Österreichischen Zapfenstreichs statt. Verstärkt mit den Kameraden aus Kirchbichl wurde im Stadtpark angetreten. In diesem feierlichen Rahmen erfolgte die Ehrenbürgerschaftsverleihung an unser Ehrenmitglied Dr. Hans Lintner statt. Wir gratulieren recht herzlich und freuen uns mit ihm.





Anschließend fand im SZ-Zentrum die Ehrenbürgerfeier statt zu der die anwesenden Schwazer Traditionsvereine eingeladen waren.

Am Sonntag den **6. November** wurde von den Traditionsvereinen wieder den Opfern beider Weltkriege und den Opfern von Gewalt und Terror gedacht. Mit einer heiligen Messe und dem anschließenden Festakt im Stadtpark mit der Ansprache und abfeuern von drei Ehrensalven der beiden Schützenkompanien und der Kaiserjäger wurde nach der Defilierung im Gasthof Schöser gespeist.



Wache beim  
Feldkreuz

Anschließend erfolgte im Klosterpark die Angelobung unseres Kameraden Kadett i. Tr. Luca Marschik und zugleich die Beförderung zum Patrouilleführer i. Tr. Mit einer Ehrensalve wurde die Angelobung abgeschlossen.



Der Vereinsabend am **11. November** wurde diesmal im Gasthof Schaller abgehalten. Alle Mitwirkenden, auch Sponsoren, an unseren Festlichkeiten, hauptsächlich Dorffest und 100 Jahr-Jubiläum, wurden zu einem Essen eingeladen.

Nach den Dankesworten des Obmannes servierte der Wirt Florian sehr köstliche Speisen. Ein Dank an ihn und besonders an die Küche.

Ein herzliches Dankeschön geht auch an die Damen und Herren, die uns nachträglich einen schönen Betrag für unseren Traditionsverein zukommen ließen



Die letzte Ausrückung, die es heuer noch für einen Teil unserer Mannschaft gab war die gemeinsame Totenehrung am Sonntag



den **13. November** bei den Kameraden in Kirchbichl. Zusammen stellten wir 21 Mann. Während des „Kameraden“ wurde eine Derfachsalve abgefeuert. Nach der Veranstaltung fand im Feuerwehrhaus Kirchbichl die Nachbesprechung statt, die ein wenig dauerte. Wir bedanken uns für die nette Zusammenarbeit.

Da wir ja hilfsbereite Kerlchen sind, haben Kamerad Danler, Haberdtz und Divina am **23. November** bei den Vorbereitungen des Klosterbasars und



für das Klosterfrühstück am 26., bzw. 27.11. geholfen. Unter der Anleitung von Elli wurden Tische geschleppt, Getränkeboxen hochtragen, usw.

Die nächste Hilfe mit vereinten Kräften erfolgte beim Benefizkonzert in der Stadtpfarrkirche für die Kinderkrebshilfe Tirol /Vorarlberg der Stadtmusikkapelle Schwaz am **2. Dezember** bei der Getränkeausgabe zusammen mit dem Landsturm Schwaz am Kirchplatz bei eisiger Temperatur.





Anschließend beim Aufwärmen im Vereinsheim der Stadtmusik.

Am Samstag den **3. Dezember** fand das Benefizkonzert für die Kinderkrebshilfe in der Stiftskirche Fiecht statt, welches einige Kameraden mit Begleitung von uns besuchten um sich diesen musikalischen Genuß zu Gemüte zu führen.



Die letzte Aktivität dieses Jahres war am **16. Dezember** die Mithilfe von unseren beiden Kameraden Hacker und Haberditz beim Aufbau der Krippe in der Franziskanerkirche, die nach Angaben von Pater Johann Josef so um 1850 entstanden sein dürfte. Sie könnte aber auch älter sein.





## Geschichtliches

Der „Volksbote vom 8. Juni 1922“ berichtet über die Gründung der Tiroler Kaiserjäger Schwaz:

Schwaz. (Gründung des Kaiserjägerbundes.) Die Ortsgruppe des Kaiserjägerbundes Schwaz ist gegründet. Ein im letzten Augenblicke einsetzendes Regenwetter wollte noch versuchen, den Umfang und die programmäßige Abwicklung der Feier zu kürzen, doch es wurde ein schöner Sonntag. Am Bahnhof feierlicher Empfang der Abordnungen und besonders der vier Fahnen der Tiroler Kaiserjäger-Regimenter. Unter den Angeworbenen konnte der Ausschuß u. a. begrüßen: General Verdross, Oberst Tschan, die Zunsbruder Ortsgruppe, welche mit vielen Mitglieder aus Zunsbrud herbeigeeilt war, dann die sehr zahlreich erschienene Ortsgruppe Hall, Abordnungen der in Gründung befindlichen Ortsgruppen des Unter- und Oberinntales. Durch die geschmückte und fahnenteiche Stadt Schwaz ging der Zug in mustergültiger Ordnung zum Birkanger, wo Feldkurat Dr. Drexel die Feldmesse für gefallene Kaiserjäger-Kameraden las. Nach dem Evangelium hielt er eine Ansprache, die jedem zu Herzen ging. Nach der Feldmesse erscholl das alte Kaiserjäger-Lied. Hierauf sprach Bürgermeister Dr. Köll im Namen der Stadt Schwaz und legte einen Eichenkranz zu Ehren der gefallenen Kameraden nieder. Darauf der Festzug vom Birkanger durch die Straßen der Stadt. Im Festzuge waren acht Landauer mit acht Kaiserjäger-Veteranen der Jahre 1866 und 1859, mit Fußinvaliden und Festgästen, die Bundesmusikkapelle aus Zunsbrud, hinter ihr die Regimentsfahnen, die Festgäste und Ortsgruppen, die Stadtmusikkapelle Schwaz mit der schmucken Schwazer Schützenkompagnie, deren Fahne, dann die alte, ehrwürdige Spingesser-Fahne, die Fahne der Veteranen-Kriegsinvaliden, des Schwazer Landsturmes, des Andreas-Hofer-Bundes. Reiche Blumengrüße und viele Eichenkranzspenden flogen auf die Fahnen, die Schützen und Festteilnehmer hernieder und Schwaz hat sich durch diese hervorragende Ehrung selbst geehrt. Nach Auflösung des Festzuges, der in voller Ordnung verlaufen war, fand im Saale des Hotels „Post“ die gründende Versammlung der neuen Ortsgruppe statt. Es sprachen unter lautem Beifall nach der kernigen Ansprache des Kameraden Tusch Oberst Tschan als Bundesobmann, dann, besonders warm begrüßt, der Kaiserjäger-Führer General Verdross, bei dieser gründenden Versammlung der Ortsgruppe Schwaz. Nachmittags war Festmusik der Kaiserjäger-Bundeskapelle und der Schwazer Stadtmusikkapelle im Lendbräugarten, der so voll war, daß keine Tische und Bänke mehr aufzutreiben waren, um allen Erschienenen Platz zu bieten. Am Abend wurden die Kaiserjäger-Fahnen von der Schwazer Schützenkompagnie, der Bundesmusik und der Schwazer Musikkapelle mit den Festgästen zum Bahnhof begleitet. Allen jenen, die zur Gründung der Ortsgruppe Schwaz des Kaiserjäger-Bundes beitrugen und das Fest verschönern halfen, Kaiserjägerbank!

## **Finanzberichte**

sind beim Kassier zu erfragen.

## **Das Vereinsjahr 2022 in Zahlen**

Was wir vorhin so ausführlich beschrieben haben, liest sich so:

- 5 Gesamtausrückungen und 3 x mit Kirchbichl
- 10 Fahnen- und 2 Standartenabordnungen
- 3 Ehrenzug mit Kirchbichl, Rum, Schwaz
- 11 Vereinsabende,
- 4 Ausschußsitzungen
- 2 Traditionsstammtische
- einige diverse Besprechungen mit Obleuten, der Stadtmusik, usw.
- Dorffest
- 100jähriges Jubiläum

## **Mitgliedschaft**

**Beitritt ab 14 Jahren als aktives Mitglied**, geschichtliches Interesse sollte vorhanden sein, ebenso Verlässlichkeit. Erstausstattung wird vom Verein gestellt.

**Vereinsabende: Jeden 2. Freitag im Monat um 19 Uhr in unserem Vereinsheim im Franziskanerkloster.** Interessenten bitte bei den Kontaktpersonen melden.

Wenn deine Zeit nicht für ein persönliches Mitwirken im Verein reichen sollte, du uns aber trotzdem unterstützen möchtest, bist du uns auch gerne als **unterstützendes Mitglied** jederzeit willkommen!

## Kontaktpersonen:

**Hans-Peter Haberditz**, Obmann, 0699 10256355

**Luca Felderer**, Obmann-Stv., 0650 9504534

**David Habernig**, Schriftführer, 0699 18340477

**Michael Danler**, Hauptmann/Schriftführer-Stv., 0664 2488467

**Klaus Hacker**, Kassier, 0660 1668519

**Manuel Weidacher**, Kassier-Stv., 0650 3026288

Anfrage und Infos: [kaiserjaeger-schwaz@aon.at](mailto:kaiserjaeger-schwaz@aon.at)

## Bankverbindung für Spenden

Sparkasse Schwaz

IBAN: AT58 2051 0000 0000 6049

## Impressum:

Verantwortlich für den Inhalt:

Tiroler Kaiserjäger 1. Regiment, Schwaz

Obmann Hans-Peter Haberditz

Huberstraße 32, 6200 Jenbach

HP: [www.tiroler-kaiserjaeger.at](http://www.tiroler-kaiserjaeger.at)

E-Mail: [kaiserjaeger-schwaz@aon.at](mailto:kaiserjaeger-schwaz@aon.at)



Die Tiroler Kaiserjäger Schwaz, der rührige militärische  
Traditionsverein der Stadt Schwaz, suchen Burschen und  
Männer jeden Alters. Beitritt ab 14 Jahren möglich.

Vereinsabende: Jeden 2. Freitag im Monat ab 19:15 Uhr im  
Franziskanerkloster, Gilmstraße

Infos und Kontakt:

Obmann Hans-Peter Haberditz, 0699-10256355

[www.tiroler-kaiserjaeger.at](http://www.tiroler-kaiserjaeger.at)

email: [kaiserjaeger-schwaz@aon.at](mailto:kaiserjaeger-schwaz@aon.at)



**Dich interessiert die historische Militärgeschichte  
Tirols und Österreichs?**

Du bist traditionsbewußt, verläßlich und magst exaktes Auftreten?

Du hast gerne Kameradschaft und auch Gaudi?

Dann bist Du genau richtig bei uns!

Die Erstaussattung der Uniform wird vom Verein zur Verfügung  
gestellt.



**Dann komm zu uns!**

**Tiroler Kaiserjäger, 1. Regiment,  
Schwaz**

**Wir freuen uns auf Dich**